

„Stolpersteine für Kaldenkirchen“

Die Initiative „Stolpersteine für Kaldenkirchen“ freut sich, zur Verlegung von zehn weiteren „Stolpersteinen“ an drei Stellen in Kaldenkirchen einladen zu können. Damit kehren die Namen von zehn ehemaligen Kaldenkirchener Bürgerinnen und Bürgern jüdischen Glaubens zurück ins Pflaster vor ihrem letzten freiwillig gewählten Wohnort.



Unter dem Motto „Jeder Mensch trägt einen Namen“ möchten wir an die Menschen erinnern, die Opfer der verbrecherischen Taten der Nazis und der Gleichgültigkeit und mangelnden Zivilcourage der christlichen Mehrheitsbevölkerung wurden. Wir danken allen, die durch ihre Spende die Finanzierung der Stolpersteine ermöglicht haben.

Herzliche Einladung an alle Interessierten am

Sonntag, den 9. November 2014 um 11.30 Uhr

zum Beginn der Verlegung in der Kaldenkirchener Fußgängerzone vor dem Haus Kehrstraße 52 (Textilhaus Schouren).

Bereits um **10.00 Uhr** findet am **9. November 2014** in der **evangelischen Kirche Kaldenkirchen**, Kehrstraße 59-61, ein **Gedenkgottesdienst** anlässlich des 76. Jahrestages der Pogromnacht von 1938 statt. Herzliche Einladung!

Weitere Verlegestellen sind in der Kehrstraße 49 (Commerzbank) und in der Steyler Straße 33.

Für die „Initiative Stolpersteine Kaldenkirchen“:

OStRin Julietta Breuer, Lehrerin an der Gesamtschule Nettetal - mit ihren Schülerinnen und Schülern
Andreas Grefen, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Kaldenkirchen